

Cornelia Regin: Selbsthilfe und Gesundheitspolitik. Die Naturheilbewegung im Kaiserreich (1889 bis 1914).

1995. 492 S., kt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung

Kapitel I: Naturheilkunde, Naturheilbewegung und Lebensreformbewegung

- 1. Entstehung und Grundlagen der Naturheilkunde und erste Naturheilvereine
- 1.2. Rahmenbedingungen für die Entstehung der Naturheilbewegung im Kaiserreich
- 1.3. Lebensreformbewegung und Naturheilbewegung

Kapitel II: Der Deutschen Bund der Vereine für Gesundheitspflege und arzneilose Heilweise (ab 1900 Deutscher Bund der Vereine für naturgemäße Lebens- und Heilweise)

- II.1. Entstehung, Organisationsaufbau und Zusammensetzung der Mitglieder
 - II.1.1. Mitgliederentwicklung und Organisationsstruktur
 - II.1.2. Regionale Gliederungen und regionale Verbreitung
 - II.1.3. Sozialstruktur
 - II.1.4. Motive für das Engagement in einem Naturheilverein
- II.2. Selbstverständnis, Agitation, Programm und Tätigkeitsfelder
 - II.2.1. Die Naturheilbewegung als heilkundliche und gesundheitspolitische Reform
 - II.2.1.1. Die Auseinandersetzung mit der Schulmedizin
 - II.2.1.2. Die Auseinandersetzung mit der ärztlichen Profession und "medizinischen Zwangsgesetzen"
 - II.2.1.3. Ansätze einer alternativen Gesundheitspolitik
 - II.2.1.4. Selbsthilfeeinrichtungen zur heilkundlichen Aufklärung und naturheilkundlichen Krankenbehandlung
 - II.2.1.5. Heilkundliche oder hygienische Bewegung?
 - II.2.2. Die Naturheilbewegung als Hygiene- und Kulturbewegung
 - II.2.2.1. Die "naturgemäße Lebensweise" als Hebel der Gesundheit
 - II.2.2.2. Persönliche Gesundheitspflege zwischen Askese und Genuß, Körperbefreiung und Körperbeherrschung
 - II.2.2.2.1. Ernährung und Genußmittel
 - II.2.2.2.2. Die Verbindung der Naturheilbewegung mit der Reformwarenindustrie: Gefahren und Chancen
 - II.2.2.2.3. Körperpflege und Kleidung, Erholung in Licht, Luft und Sonne
 - II.2.2.2.4. Nacktheit und Sexualität
 - II.2.2.3. "Naturgemäße Erziehung": Kinder- und Jugendpflege
 - II.2.2.4. "Soziale Gesundheitspflege"
 - II.2.2.4.1. Wohnungsreform, Bodenreform und Gartenstadt
- II.3. Der Deutsche Bund und die Politik
 - II.3.1. Parteipolitische Neutralität: Begründung und Praxis
 - II.3.2. Politische Grundpositionen und gesellschaftspolitische Vorstellungen in der Führung des Deutschen Bundes

Kapitel III: Resonanz, Erfolge und Mißerfolge. Die Naturheilbewegung in der gesundheitspolitischen Auseinandersetzung

Beiheft 4: Selbsthilfe und Gesundheitspolitik

III. 1. Ärzteschaft und Naturheilbewegung

III. 1. 1. Der Kampf der Ärzte gegen die "Kurpfuscherei"

III. 1. 1. 1. Die Forderungen der Ärzteschaft: Aufhebung der Kurierfreiheit und Ausschluß der Laienpraktiker aus der Behandlung von Kassenpatienten

III.1.1.2. Der Begriff "Kurpfuscher"

III.1.1.3. Die Verbreitung der "Kurpfuscherei"

III.1.1.4. Die besondere Qualität der "Kurpfuscherei" in Gestalt der Naturheilbewegung

III.1.1.5. Die Reaktion der Naturheilbewegung

III.1.2. Die sanfte Strategie der Ärzte in der Auseinandersetzung mit der Naturheilbewegung

III.1.2.1. Veränderungen in der schulmedizinischen Therapie

III.1.2.2. Ärztliche Initiativen zur "hygienischen Volksbelehrung"

III.1.3. Die offensive Strategie der Ärzte im Kampf gegen die Naturheilbewegung

III.1.3.1. Die Organisation des Kampfes gegen die "Kurpfuscherei" und der Abwehr der Naturheilbewegung

III.1.3.2. Die Propagandaschlacht

III.1.3.3. Direkte und indirekte Repressalien

III. 1.3.3. 1. Die Abdrängung und Verfolgung der Naturheilkundigen

III. 1.3.3.2. Die Diskriminierung und Einschüchterung der Naturärzte

III.2. Das Verhalten von Regierungen, Kommunen und Parlamenten

III.2.1. Regierungen und staatliche Behörden

III.2.2. Kommunen

III.2.3. Parlamente

III.3. Der Kampf um die Kurierfreiheit

III.3.1. Von der Duldung zum Ausschluß der Laienpraktiker aus den Krankenkassen

III.3.2. Anläufe zur Demontage der Kurierfreiheit

III.3.2.1. Einengungen der Kurierfreiheit seit der Jahrhundertwende

III.3.2.2. Auf dem Wege zu einem "Kurpfuschereigesetz"

III.3.2.3. Vom Gesetzentwurf "betreffend die Ausübung der Heilkunde durch nicht approbierte Personen und den Geheimmittelverkehr" zum Gesetzentwurf "gegen Mißstände im Heilgewerbe"

III.3.2.4. Die Debatte im Reichstag

III.3.2.5. Die Beschlüsse der Reichstagskommission und das Scheitern des "Kurpfuschereigesetzes"

III.3.2.6. Der Kampf geht weiter

Zusammenfassende Bewertung und Ausblick

Abkürzungen

Quellen und Literatur

Register